

Niederschrift

Finanzausschuss

11.04.2013, um 19:00 Uhr (38. Sitzung)

öffentlicher Teil

Festsaal des Rathauses, Ritter-Wulf-Platz 1, 21493 Schwarzenbek sowie
im Rathaus, Raum 415/416, Ritter-Wulf-Platz 1, 21493 Schwarzenbek

Protokollverantwortliche/r: Jens-Ole Johannsen (Tel.: 881-109)

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:27 Uhr

Anwesende

Vertreterinnen und Vertreter des Gremiums (Finanzausschuss)

1. Herr Harms, Helge Vorsitzender
2. Frau Francke, Josefin
3. Herr Greunig, Dirk
4. Herr Krispin, Herbert
5. Herr Moldenhauer, Gerhard
6. Herr Rose, Heinz-Werner
7. Herr Schröder, Eberhard
8. Herr Weihmann, Claas in Vertretung für: Herrn Böttel, Bernhard
9. Herr Witt, Teja
10. Herr Hintze, Hartmut Beratendes Mitglied
11. Herr Panak, Oliver Beratendes Mitglied

Vertreterinnen und Vertreter des Gremiums (Bauausschuss, bis TOP 4 b)

1. Herr Hilger, Nils Vorsitzender
2. Herr Beckmann, Karsten
3. Herr Heitmann, Jürgen
4. Frau Jennrich, Margret
5. Herr Jeschke, Willy in Vertretung für: Frau Binder
6. Herr Meier, Hans-Heino
7. Herr Ploen, Oliver
8. Herr Rumpf-Ott, Stefan
9. Herr Schlüter, Stefan in Vertretung für: Herrn Moldenhauer, Gerhard
10. Herr Schirmacher, Matthias Beratendes Mitglied, in Vertretung für: Herrn Nehlsen
11. Herr Schu, Peter Beratendes Mitglied

Gäste

1. Herr Hafke Wirtschaftsprüfer für den Eigenbetrieb Abwasser, zu TOP 3
2. Herr Stolze, Helmut ab TOP 20
3. Herr Johannsen, Melf Kinder- und Jugendbeirat, ab TOP 4 a bis TOP 10
4. Frau Schäfer, Maike Kinder- und Jugendbeirat, ab TOP 4 a bis TOP 10
5. Herr Zymny, Hans-Dietrich Seniorenbeirat

Von der Verwaltung

1. Herr Warmer, Björn Büroleitender Beamter
2. Frau Borchers-Seelig, Ute Leiterin Fachbereich 4
3. Herr Stribrny, Hans-Jürgen Leiter Fachbereich 1, bis TOP 4 b
4. Herr Balk, Jörg Fachbereich 3, Eigenbetrieb Abwasser, bis TOP 4 b
5. Herr Cordes, Reinhard Fachbereich 3, bis TOP 4 b

6. Frau Kardel, Nadine	Fachbereich 4, bis TOP 4 b
7. Frau Romahn, Corinna	Fachbereich 4, Eigenbetrieb Abwasser, bis TOP 4 b
8. Frau Schadow, Perdita	Stadtbücherei, bis TOP 12
9. Herr Schmäser, Reinhard	Fachbereich 3, bis TOP 4 b
10. Herr Johannsen, Jens-Ole	Protokollführer

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Hinweise zur Tagesordnung / Genehmigung der Tagesordnung und Antragstellung auf nicht-öffentliche Sitzungsteile
3. Eigenbetrieb Abwasser,
hier: Jahresabschlussprüfung 2012
4. Satzungsangelegenheiten
 - a) I. Nachtragssatzung zur Feuerwehrgebührensatzung
 - b) IV. Nachtragssatzung zur Straßenreinigungssatzung in der Stadt Schwarzenbek
5. Beschlussfassung über den nicht-öffentlichen Teil in nicht-öffentlicher Sitzung
6. Einwohnerfragestunde
7. Genehmigung der Niederschrift vom 31.01.2013 (öffentlicher Teil)
8. Durchführungsbericht (öffentlich)
9. Satzungsangelegenheiten,
hier: I. Nachtragssatzung zur Satzung der Stadt Schwarzenbek über die Erhebung von Verwaltungsgebühren
10. Antrag des Kinder- und Jugendbeirates vom 26.02.2013 auf Gewährung eines Zuschusses für die Drogen- und Suchtberatung
11. Kostenfreier Einsatz des Bauhofes beim Stadtfest am 03.08.2013
12. Stadtbücherei: Vertrag über die Teilnahme am Onleihe-Verfahren
13. Stromlieferung 2014
14. Jahresabschlüsse 2009, 2010 und 2011 des Schulverbandes Schwarzenbek Nordost
15. Anfragen, Anregungen und Hinweise
16. Anträge

Nicht-öffentlicher Teil

17. Genehmigung der Niederschrift vom 31.01.2013 (nicht-öffentlicher Teil)
18. Durchführungsbericht (nicht-öffentlich)
19. Kleine Bühne – Spielzeit 2013/2014,
hier: Vertragliche Regelungen mit dem Altonaer Theater / Hamburger Kammerspiele
20. Vertragsangelegenheit „Markt 6 / 8“
21. Anfragen, Anregungen und Hinweise
22. Anträge

Die Tagesordnungspunkte 1 bis 4 b werden gemeinsam mit den Mitgliedern des Bauausschusses beraten und beschlossen.

Sitzungsverlauf

1. Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzenden des Finanz- sowie des Bauausschusses eröffnen die jeweiligen Sitzungen und stellen die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung fest.

2. Hinweise zur Tagesordnung / Genehmigung der Tagesordnung und Antragstellung auf nicht-öffentliche Sitzungsteile

Der Vorsitzende des Bauausschusses macht den Vorschlag, die Tagesordnungspunkte 7 und 8 a-b gemeinsam unter TOP 3 und 4 zu beraten und dann anschließend in den getrennten Sitzungen mit TOP 5 – Beschlussfassung über den nicht-öffentliche Teil in nicht-öffentlicher Sitzung – fortzuführen.

Anschließend lassen die Vorsitzenden über die geänderte Tagesordnung gemeinsam abstimmen:

Finanzausschuss, gemeinsam mit den Mitgliedern des Bauausschusses:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Hinweise zur Tagesordnung / Genehmigung der Tagesordnung und Antragstellung auf nicht-öffentliche Sitzungsteile
3. Eigenbetrieb Abwasser,
hier: Jahresabschlussprüfung 2012
4. Satzungsangelegenheiten
 - a) I. Nachtragssatzung zur Feuerwehrgebührensatzung
 - b) IV. Nachtragssatzung zur Straßenreinigungssatzung in der Stadt Schwarzenbek

Übergang in die alleinige Sitzung des Finanzausschusses:

5. Beschlussfassung über den nicht-öffentlichen Teil in nicht-öffentlicher Sitzung
6. Einwohnerfragestunde
7. Genehmigung der Niederschrift vom 31.01.2013 (öffentlicher Teil)
8. Durchführungsbericht (öffentlich)
9. Satzungsangelegenheiten,
hier: I. Nachtragssatzung zur Satzung der Stadt Schwarzenbek über die Erhebung von Verwaltungsgebühren
10. Antrag des Kinder- und Jugendbeirates vom 26.02.2013 auf Gewährung eines Zuschusses für die Drogen- und Suchtberatung
11. Kostenfreier Einsatz des Bauhofes beim Stadtfest am 03.08.2013
12. Stadtbücherei: Vertrag über die Teilnahme am Onleihe-Verfahren
13. Stromlieferung 2014
14. Jahresabschlüsse 2009, 2010 und 2011 des Schulverbandes Schwarzenbek Nordost
15. Anfragen, Anregungen und Hinweise
16. Anträge
17. Genehmigung der Niederschrift vom 31.01.2013 (nicht-öffentlicher Teil)
18. Durchführungsbericht (nicht-öffentlich)
19. Kleine Bühne – Spielzeit 2013/2014,
hier: Vertragliche Regelungen mit dem Altonaer Theater / Hamburger Kammerspiele
20. Vertragsangelegenheit „Markt 6 / 8“
21. Anfragen, Anregungen und Hinweise
22. Anträge

Abstimmungsergebnis Finanzausschuss

Ja:	9 Stimmen
Nein:	/
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Abstimmungsergebnis Bauausschuss

Ja:	9 Stimmen
Nein:	/
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Damit ist die Tagesordnung entsprechend geändert.

3. Eigenbetrieb Abwasser, hier: Jahresabschlussprüfung 2012

Die Verwaltung verweist an Herrn Hafke, den Wirtschaftsprüfer des Eigenbetriebes.

Herr Hafke stellt mit einer Power-Point-Präsentation den Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2012 vor.

Anschließend lassen die Vorsitzenden des Bau- und Finanzausschusses über folgenden **Beschlussvorschlag** abstimmen:

Dem in der Anlage beigefügten Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2012 und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2012 wird zugestimmt. Die grundsätzlichen Feststellungen des Prüfungsberichtes und des Lageberichtes zur Beurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis Finanzausschuss

Ja:	9 Stimmen
Nein:	/
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Abstimmungsergebnis Bauausschuss

Ja:	9 Stimmen
Nein:	/
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Damit ist der Beschlussvorschlag einstimmig angenommen.

4. Satzungsangelegenheiten

a) I. Nachtragssatzung zur Feuerwehrgebührensatzung

Aus der Mitte des Bauausschusses wird Beratungsbedarf angemeldet und die Vorlage zurückgestellt.

b) IV. Nachtragssatzung zur Straßenreinigungssatzung in der Stadt Schwarzenbek

Aus der Mitte des Finanzausschusses wird Beratungsbedarf angemeldet und um Klärung gebeten, welche Anlieger für die Reinigung des Weges zuständig sind und wie die Reinigung zu handhaben ist. Die Vorlage wird zurückgestellt.

Hinsichtlich der Beantwortung der Anfrage wird auf die Anlage 1 zu dieser Niederschrift verwiesen.

Um 19:28 Uhr wird die Sitzung unterbrochen, da die jeweiligen Ausschüsse nun getrennt fortgesetzt werden; hierzu wechselt der Finanzausschuss in den Sitzungsraum 415/416 des Rathauses.

Um 19:35 wird die Sitzung des Finanzausschusses fortgesetzt.

5. Beschlussfassung über den nicht-öffentlichen Teil in nicht-öffentlicher Sitzung

Es wird folgender **Beschluss** gefasst:

Die Tagesordnungspunkte

17. Genehmigung der Niederschrift vom 31.01.2013 (nicht-öffentlicher Teil),

18. Durchführungsbericht (nicht-öffentlich),

19. Kleine Bühne – Spielzeit 2013/2014,
hier: Vertragliche Regelungen mit dem Altonaer Theater / Hamburger Kammerspiele,
 20. Vertragsangelegenheit „Markt 6 / 8“,
 21. Anfragen, Anregungen und Hinweise sowie
 22. Anträge
- werden in nicht-öffentlicher Sitzung beraten.

Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	/
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

6. Einwohnerfragestunde

Fragen werden von den anwesenden Gästen nicht gestellt.

7. Genehmigung der Niederschrift vom 31.01.2013 (öffentlicher Teil)

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht erhoben; sie gilt damit als anerkannt.

8. Durchführungsbericht (öffentlich)

Herr Jens-Ole Johannsen berichtet wie folgt:

- II. Nachtragshaushaltssatzung und -plan für das Haushaltsjahr 2013

Die II. Nachtragshaushaltssatzung sowie der II. Nachtragshaushaltsplan wurden in der Stadtverordnetenversammlung am 22.02.2013 beschlossen; die Satzung wurde ausgefertigt und bekannt gemacht. Die Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde des Kreises Herzogtum Lauenburg war nicht einzuholen, da die II. Nachtragshaushaltssatzung keine genehmigungspflichtigen Bestandteile enthält.

- Jahresabschluss 2012

Die Erstellung des Jahresabschlusses 2012 befindet sich derzeit in der Schlussphase. Bedingt durch einen Fehler im Fachverfahren „C.I.P.-Kommunal“ und den damit verbundenen Arbeiten war es nicht möglich, den Jahresabschluss bis zum 31.03.2013 fertigzustellen.

- Fördermöglichkeiten für die Finanzierung der Alkohol- und Drogenberatung

In der Sitzung des Finanzausschusses am 31.01.2013 wurde angefragt, ob es für die Suchtberatung in den Schulen Fördermöglichkeiten gibt. In diesem Zusammenhang wurde Kontakt mit der Alkohol- und Drogenberatung im Kreis Herzogtum Lauenburg gGmbH aufgenommen. Insgesamt wurde festgestellt, dass es derzeit kein entsprechendes Förderprogramm vom Bund oder vom Land Schleswig-Holstein gibt. Der Bund bietet lediglich Fördermittel für themenbezogene Projekte im Bereich Toleranz, Vielfalt u. ä. an, bei denen in der Vergangenheit Einzelprojekte im Bereich der Alkohol- und Drogenberatung ebenfalls vertreten waren; die regelmäßige Arbeit kann hierdurch jedoch nicht gefördert werden.

9. Satzungsangelegenheiten, hier: I. Nachtragssatzung zur Satzung der Stadt Schwarzenbek über die Erhebung von Verwaltungsgebühren

Nach kurzer Diskussion im Gremium stellt der Vorsitzende folgenden Beschluss zur Abstimmung:

Die als Anlage beigefügte I. Nachtragssatzung zur Satzung der Stadt Schwarzenbek über die Erhebung von Verwaltungsgebühren ist zu erlassen.

Abstimmungsergebnis

Ja:	8
Nein:	/
Enthaltungen:	1
Nicht teilgen.:	/

Damit ist der Beschluss angenommen.

10. Antrag des Kinder- und Jugendbeirates vom 26.02.2013 auf Gewährung eines Zuschusses für die Drogen- und Suchtberatung

Herr Moldenhauer erläutert kurz die Entscheidung des Sozial- und Kulturausschusses in dieser Angelegenheit.

Es entsteht eine umfangreiche Diskussion im Gremium. Im Laufe der weiteren Diskussion teilt Herr Warmer mit, dass sich die Verwaltung in der Lage sieht, die Drogen- und Suchtberatung selbst – nach Fortbildung der entsprechenden Mitarbeiter – anzubieten. Haushaltsmittel stehen bei den Fortbildungsmaßnahmen zur Verfügung.

Frau Schäfer vom Kinder- und Jugendbeirat bittet darum, dieses Projekt dann in Abstimmung mit dem Kinder- und Jugendbeirat umzusetzen.

Seitens des Gremiums besteht Einigkeit, die Drogen- und Suchtberatung selbst anzubieten. Der Vorsitzende vom Kinder- und Jugendbeirat zieht daraufhin seinen Antrag vom 26.02.2013 zurück.

11. Kostenfreier Einsatz des Bauhofes beim Stadtfest am 03.08.2013

Bezug nehmend auf die Beschlussvorlage gibt Frau Borchers-Seelig beispielhaft einige Kosten bekannt, die in der Vergangenheit vom Bauhof abzurechnen waren.

Nach kontroverser Diskussion im Ausschuss stellt der Vorsitzende folgenden **Beschluss** zur Abstimmung:

Es wird vorgeschlagen einen kostenfreien Einsatz des Bauhofes zu befürworten, um die ehrenamtlichen Aktivitäten der Organisatoren zu unterstützen und mitzuhelfen ein Fest für die Bürger der Stadt zu organisieren.

Abstimmungsergebnis

Ja:	1
Nein:	8
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Damit ist der Beschluss abgelehnt.

12. Stadtbücherei: Vertrag über die Teilnahme am Onleihe-Verfahren

Frau Schadow erläutert die vorliegende Beschlussvorlage. Sie weist darauf hin, dass durch den gemeinsamen IT-Verbund mit der Stadtbücherei Geesthacht eine Kostenersparnis von rund 900,00 EUR erzielt werden kann; diese Kostenersparnis ist in der Beschlussvorlage noch nicht berücksichtigt.

Im Gremium besteht Einigkeit, dass es sich bei der „Onleihe“ um ein zu befürwortendes Projekt handelt.

Der Vorsitzende stellt folgenden Beschluss zur Abstimmung:

1. Die Stadtbücherei Schwarzenbek nimmt am Onleihe-Verfahren teil.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Schritte für eine Teilnahme vorzubereiten und die vertraglichen Grundlagen mit der Büchereizentrale zum Abschluss zu bringen.
3. Die von der Sparkassenstiftung in Aussicht gestellten Finanzmittel sind zum geeigneten Zeitpunkt in Anspruch zu nehmen.
4. Die weitere Finanzierung ist sicherzustellen.

Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	/
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Damit ist der Beschluss einstimmig angenommen.

13. Stromlieferung 2014

Bezug nehmend auf die vorliegende Beschlussvorlage stellt der Vorsitzende folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, eine Eilentscheidung zur Auftragsvergabe für die Stromsammelausschreibung 2014 zu treffen.

Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	/
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Damit ist der Beschluss angenommen.

14. Jahresabschlüsse 2009, 2010 und 2011 des Schulverbandes Schwarzenbek Nordost

Es wird von den Jahresergebnissen der Jahresabschlüsse 2009, 2010 und 2011 des Schulverbandes Schwarzenbek Nordost Kenntnis genommen.

15. Anfragen, Anregungen und Hinweise

Herr Hintze weist darauf hin, dass bei der Namensgebung und Abspeicherung bei den im Internet zur Verfügung gestellten Sitzungsunterlagen im PDF-Format eine Diskrepanz besteht; bei Abspeicherung des öffentlichen Teils ist der Dateiname kryptisch, so dass immer eine Neubenennung erfolgen muss. Daneben ist die „Zusammenfassung“ der Sitzungsunterlagen wieder bereitzustellen.

Herr Schröder bittet um Mitteilung, warum es keine Beschlussvorlage zur „Mitgliedschaft in der Verkehrswacht“ zur heutigen Sitzung des Finanzausschusses gibt. Frau Borchers-Seelig verweist hierzu auf den Durchführungsbericht im nicht-öffentlichen Teil der heutigen Finanzausschusssitzung.

16. Anträge

Anträge liegen nicht vor.

Der Vorsitzende schließt um 20:39 Uhr die Öffentlichkeit aus und tritt – nachdem die Gäste den Sitzungsraum verlassen haben und die Nichtöffentlichkeit gewahrt ist – in den nicht-öffentlichen Sitzungsteil des Finanzausschusses ein.

Um 21:27 Uhr wird die Öffentlichkeit durch den Vorsitzenden wieder hergestellt.

Im nicht-öffentlichen Teil wurde folgender Beschluss gefasst:

19. Kleine Bühne – Spielzeit 2013/2014, hier: Vertragliche Regelungen mit dem Altonaer Theater / Hamburger Kammerspiele

Das Altonaer Theater / Hamburger Kammerspiele erhält für die Spielzeit 2013/14 eine finanzielle Erhöhung des Grundzuschusses von 250,00 EUR pro Veranstaltung. Im Gegenzug wird auf die Beteiligung von einem Euro pro verkauftem Sitzplatz und Vorstellung zu Gunsten der Stadt verzichtet.

Abstimmungsergebnis

Ja: 9
Nein: /
Enthaltungen: /
Nicht teilgen.: /

Die Sitzung wird noch um 21:27 Uhr durch den Vorsitzenden geschlossen.

Helge Harms	Jens-Ole Johannsen
gez. 16.04.2013	gez. 15.04.2013
Vorsitzende/r	Protokollverantwortliche/r